

Fraktion

Die PARTEI. **DIE LINKE.**

Stadtvertretung in der Landeshauptstadt Schwerin

Schwerin, 28.08.2019

Anfrage

Sachstand Strandhotel Zippendorf

Sehr geehrter Herr Dr. Badenschier,

der Sommer neigt sich dem Ende zu. Immer wieder wenden sich Einheimische und Touristen mit der Frage nach dem katastrophalen Zustand des Strandhotels Zippendorf an mich.

Vor diesem Hintergrund bitte ich freundlichst um die Beantwortung nachstehender Fragen.

- 1) Wie stellt sich die aktuelle Situation in Sachen Strandhotel Zippendorf aktuell dar?
- 2) Was ist ursächlich dafür, dass dort äußerlich keinerlei Fortschritte sichtbar sind?
- 3) Welche Erkenntnisse hat die Stadtverwaltung bezüglich etwaiger Sanierungs- und Umbaumaßnahmen sowie eines möglichen, dahinter liegenden Zeitplans?

Mit freundlichen Grüßen

Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender

Fraktionsbüro

Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax: 0385 / 545-2958

E-Mail: fraktion-diepartei-dielinke@schwerin.de

Internet: www.die-linke-Schwerin.de

Internet: www.diepartei-schwerin.de

Fraktion
Die PARTEI.DIE LINKE.
Herrn Henning Foerster
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 4.063
Telefon: 0385 545-2656
Fax: 0385 545-2609
E-Mail: athiele@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen
28.08.2019

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Datum Ansprechpartner/in
06.09.2019 Herr Thiele

Sachstand Strandhotel Zippendorf

Sehr geehrter Herr Foerster,

bezugnehmend auf Ihre Anfrage zum Sachstand des Strandhotels Zippendorf möchte ich Ihnen Folgendes mitteilen:

1. Wie stellt sich die aktuelle Situation in Sachen Strandhotel Zippendorf aktuell dar?

Seit dem 31.08.2017 ruht das 6. Planänderungsverfahren zum Bebauungsplan Nr. 16.91.01 „Zippendorf“ aus bekannten Gründen. In der Folge gab es regelmäßige Gespräche mit dem Eigentümer, über eine notwendige Änderung des städtebaulichen Konzeptes. In diesem Zusammenhang wurde ein Arbeitskreis mit dem Ortsbeirat Zippendorf gegründet, um mögliche Kompromisse zu finden und zu erörtern. Allerdings konnten bis dato keine belastbaren Ergebnisse erzielt werden.

2. Was ist ursächlich dafür, dass dort äußerlich keinerlei Fortschritte sichtbar sind?

Die primäre Ursache wird in der fehlenden Bereitschaft des Eigentümers gesehen, von seinem ursprünglichen städtebaulichen Konzept abzurücken.

3. Welche Erkenntnisse hat die Stadtverwaltung bezüglich etwaiger Sanierungs- und Umbaumaßnahmen sowie eines möglichen, dahinter liegenden Zeitplans?

Sowohl die Stadtverwaltung als auch der Grundstückseigentümer sind von Investoren angesprochen worden, die Ziele der städtebaulichen Entwicklung auf eine größere Hotelanlage mit vielfältigen Nebenanlagen zu überprüfen.

Die Gespräche sollen im 4. Quartal vertieft werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier